

PRESSEINFORMATION

30. Oktober 2019  
Nr. 232/2019

**Amy Giles bekommt Buxtehuder Bullen am 8. November  
überreicht – Preisverleihung moderiert Susann Atwell**

**Buxtehude.** Hoher Besuch aus Amerika: die US-amerikanische Autorin Amy Giles kommt nach Buxtehude. Die für ihr Roman-Debüt ausgezeichnete Schriftstellerin wird am Freitag, 8. November, den mit 5.000 Euro dotierten Jugendliteraturpreis Buxtehuder Bulle 2018 entgegennehmen. Die offizielle Preisverleihung auf der Halepaghen-Bühne, Konopkastraße 5, beginnt um 19 Uhr. Giles wird für ihren im Münchner cbj-Verlag erschienenen Roman „Jetzt ist alles, was wir haben“ (400 S., übers. aus dem Englischen von der Hamburger Autorin Isabel Abedi) geehrt.

Verliehen wird der Buxtehuder Bulle von Bürgermeisterin Katja Oldenburg-Schmidt. Die Laudatio wird die Gerichtsmedizinerin am Hamburger UKE, Prof. Dr. Dragana Seifert, halten. Die TV-Moderatorin Susann Atwell hat die Moderation des Abends zugesagt. Das Rahmenprogramm nimmt Bezug auf eines der zentralen Themen im Buch: Gewalt in Familien. Die Buxtehuderin Angela Glüsing (BSV) interpretiert das Thema tänzerisch, der Diplompädagoge Thomas Rupf und eine Vertreterin des Buxtehuder Jugendamtes diskutieren über häusliche Gewalt.

Ami Giles wird noch vor der Preisverleihung abseits der Öffentlichkeit Buxtehuder Schüler besuchen, mit ihnen über Literatur ins Gespräch kommen und aus ihrem Siegerbuch lesen. Die erste öffentliche Veranstaltung findet dann am **Mittwoch, 6. November**, statt: Amy Giles und ihre Übersetzerin Isabel Abedi werden gemeinsam **ab 19 Uhr** einen Abend in der Stadtbibliothek, Fischerstraße 2, gestalten. Hier gibt es Gelegenheit, die Autorinnen und das Siegerbuch kennenzulernen und mit den Schriftstellerinnen ins Gespräch zu kommen. Eintritt fünf Euro (zugunsten des Förderkreises Stadtbibliothek Buxtehude), Schüler/Studenten: frei. Die BULLEvard-Messingplatte vor „Der Stoffladen B.M.“, Breite Straße 9, wird am **Donnerstag, 7. November, 15.30 Uhr** feierlich enthüllt. Mit dabei auch Übersetzerin Isabel Abedi. Diese Veranstaltung ist öffentlich, Interessierte sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen und die Autorin persönlich kennenzulernen.

Karten für Mittwochabend, 6. November, um 19 Uhr in der Stadtbibliothek und für die Preisverleihung am Freitag, 8. November,



Hansestadt Buxtehude  
Die Bürgermeisterin  
Bahnhofstraße 7  
21614 Buxtehude

Thomas Bücher  
Pressestelle  
T 04161 / 501-1006  
F 04161 / 501-71005  
pressestelle  
@stadt.buxtehude.de

www.buxtehude.de  
FACEBOOK TWITTER

auf der Halepaghen- Bühne gibt es in der Stadtbibliothek und im Servicecenter Kultur und Tourismus, Breite Straße 2.

---

#### **Zum Buch:**

Sei die Beste. Und wenn nötig, sei unsichtbar. Mit diesem Credo hat Hadley McCauley in ihrer Familie gelernt zu überleben. Perfekte Schülerin, perfekte Sportlerin, perfekte Tochter: Nur so kann sie ihren Vater bei Laune halten. Denn hinter der makellosen Fassade der McCauleys verbirgt sich ein hässliches Geheimnis. Um ihre kleine Schwester Lila vor dem unberechenbaren Vater zu schützen, tut Hadley alles. Dann tritt Charlie Simmons in ihr Leben und zwischen den beiden entwickelt sich eine verzweifelt-intensive Beziehung. Unterdessen eskaliert daheim die Gewalt.

#### **Unterstützer**

Unterstützt wird der Buxtehuder Bulle von der Else und Heinrich Klindworth-Stiftung. Zur Verbreitung des Buxtehuder Bullen wird die Stadtbibliothek dieses Jahr wieder vom Förderkreis der Stadtbibliothek Buxtehude e.V., der KVG Stade GmbH & Co. KG (Betrieb Buxtehude), der HTM Hanse Traffic Media GmbH und der Rösterei Iwersen unterstützt.

#### **Über den Preis**

Der Buxtehuder Bulle ist einer der renommiertesten und traditionsreichsten deutschen Literaturpreise. Er wurde 1971 von dem Buxtehuder Buchhändler Winfried Ziemann initiiert. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert. Ziel des Buxtehuder Bullen ist es, Jugendliche für das Lesen zu begeistern und die Verbreitung guter Jugendbücher zu fördern. Durch die traditionell paritätische Zusammensetzung der Jury aus elf Jugendlichen und elf Erwachsenen bildet der Preis seit fast 50 Jahren erfolgreich die Schnittstelle zwischen literarischer Qualität, Lektürevorlieben Jugendlicher sowie Themen, die Jugendliche und Literaturexperten gemeinsam bewegen. In seiner Zielsetzung und seinem Verfahren ist der Preis einzigartig im deutschsprachigen Raum.

#### **Buxtehuder BULLEvard**

Im Stadtbild von Buxtehude werden die Preisträgerinnen und Preisträger in Form einer Messingplatte verewigt. Mittlerweile besteht der BULLEvard, der „Walk of Fame“ der Bullen-Preisträger, aus knapp 50 Messingplatten, die quer durch die Stadt verlegt wurden. Darunter befinden sich Autorinnen und Autoren wie Michael Ende, Lauren Oliver, Jostein Gaarder, Stephenie Meyer oder David Safier.

---

#### **Hinweis an die Redaktionen:**

Zum Text erhalten Sie ein Bild der Moderatorin Susann Atwell (Axel Kirchhof), der Autorin Amy Giles (Foto: Danny Schrafel) sowie von der Vorbereitung auf den Besuch der Siegerautorin 2018 (v.l.) Melanie Hainke und Ulrike Mensching (beide Stadtbibliothek Buxtehude) (Foto: Hansestadt Buxtehude).